

Hochwassergefahrenkarten

-Erläuterung und Lesehilfe-

Warum Hochwassergefahrenkarten?

Mithilfe der Hochwassergefahrenkarten der Stadt Dortmund können Sie erkennen, wo im Stadtgebiet Hochwassergefahren bestehen. Diese Informationen helfen dabei, die individuelle Gefährdung einzuschätzen sowie geeignete Maßnahmen zur Schadensvorsorge und zum Hochwasserschutz zu planen.

Was zeigen die Hochwassergefahrenkarten?

Die Gefahrenkarten stellen die räumliche Ausdehnung sowie die zu erwartenden Wassertiefen bei Hochwasser dar. Abgebildet werden die Auswirkungen häufiger, mittlerer (statistisch 100-jährlicher) und seltener (extremer) Hochwasserereignisse.

Wer erstellt die Hochwassergefahren?

Die Hochwasserkarten werden von der Stadt Dortmund erstellt. Die fachliche Koordination liegt bei der Stadtentwässerung Dortmund. Sie ergänzen die Hochwassergefahrenkarten der Bezirksregierung, da diese nicht für alle Fließgewässer im Dortmunder Stadtgebiet vorliegen. Die Hochwassergefahrenkarten der Stadt Dortmund werden schrittweise erstellt. Bereits vorliegende Kartenwerke sind farblich dargestellt.

Für Wen sind die Hochwassergefahrenkarten wichtig?

Die Hochwassergefahrenkarten der Stadt Dortmund richten sich an alle, die in gefährdeten Bereichen planen, bauen oder Entscheidungen treffen. Sie dienen als Grundlage für Stadt- und Bauplanung, Infrastruktur und Katastrophenschutz. Auch Unternehmen und Eigentümer*innen können sie nutzen, um Risiken für Gebäude und Anlagen zu erkennen und Vorsorgemaßnahmen zu treffen.

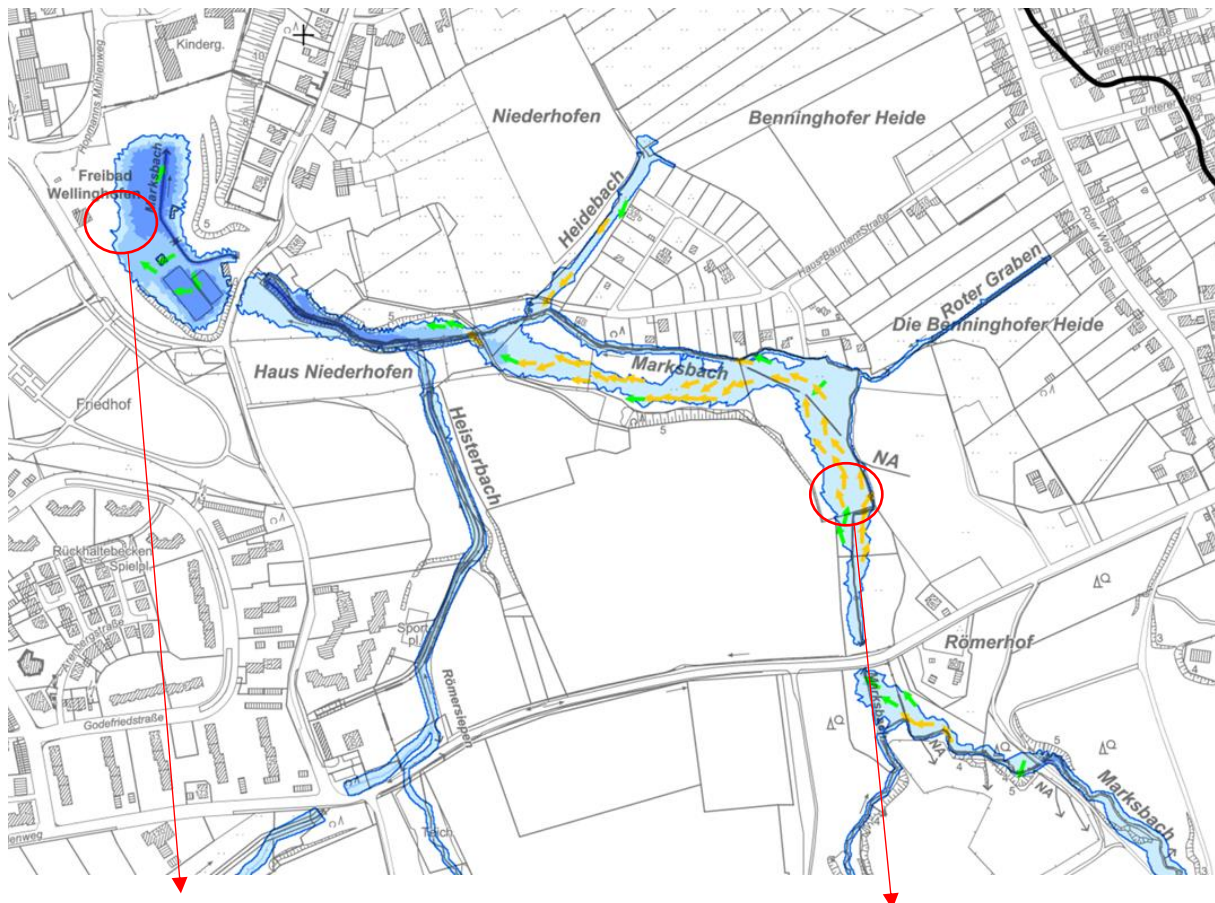
Wo finde ich die Hochwassergefahrenkarten?

Die Hochwassergefahrenkarten der Stadt Dortmund finden Sie unter www.dortmund.de/geo... etc.

Die veröffentlichten Hochwassergefahrenkarten der Bezirksregierung finden Sie unter www.flussgebiete.nrw.de.

Was ist der Unterschied zwischen Starkregen- und Hochwassergefahrenkarte?

Neben den Hochwassergefahrenkarten hat die Stadt Dortmund auch eine Starkregengefahrenkarte veröffentlicht. Während Hochwassergefahrenkarten Überschwemmungen durch über die Ufer tretende Fließgewässer darstellen, zeigen Starkregengefahrenkarten Bereiche, in denen sich im Starkregenfall Regenwasser unabhängig von Fließgewässern ansammeln kann.



Hochwassergefahr

Die blau markierten Flächen werden bei Hochwasser überflutet. Die Blautöne geben die Wassertiefe an. Je dunkler das Blau, desto tiefer das Wasser.

Dargestellte Wassertiefen

- 0 - 0,5 m
- 0,5 - 1 m
- 1 - 2 m
- 2 - 4 m
- > 4 m

Strömung

Die Pfeile zeigen Fließrichtung und Fließgeschwindigkeit des Wassers im Hochwasserfall. Je höher die Geschwindigkeit, desto größer die potenzielle Gefährdung.

Fließgeschwindigkeiten

- 0,2 - 0,5 m/s
- 0,5 - 2 m/s
- > 2 m/s

Die Gefahrenkarten werden für häufige ($HQ_{\text{häufig}}$), mittlere (HQ_{100}) und extreme (HQ_{extrem}) Hochwasserereignisse dargestellt:

$HQ_{\text{häufig}}$: Das Hochwasser tritt im Mittel alle 10 bis 20 Jahre auf.

HQ_{100} : Das Hochwasser tritt im Mittel alle 100 Jahre auf.

HQ_{extrem} : Das Hochwasser tritt im Mittel deutlich seltener als alle 100 Jahre auf.